

	<p>Object: Schmuckband Kaffenkahn</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Collection: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventory number: 00523</p>
--	---

Description

Das blaue Schmuckband ist teilweise ausgebleicht, verfärbt und eingerissen. Aufgrund der Kürze des Bandes ist davon auszugehen, dass bereits ein Teil abgerissen ist. Das Ende des Bandes ist verziert mit einer Spitzenborte, zwei Goldlitzestreifen und einer in Zackenform angebrachten Litze. Das Modell eines Kaffenkahns wurde während des jährlichen Umzugs der Schiffer dem Zug vorangetragen. Junge Mädchen des Ortes bestickten Seidenbänder meist mit ihren Namen oder einer Jahreszahl und schmückten damit das Kahnmodell. Damit erwarben die volljährigen Mädchen das Recht, jährlich den Schifferball zu besuchen.

Basic data

Material/Technique:

Measurements: L ohne Borte: 90,0 cm; B: 15,0 cm

Events

Was used	When	1880-1920
	Who	Schifferverein Grunewald (Templin)
	Where	Grunewald (Templin)

Keywords

- Brauchtum
- Kaffenkahn
- Schifferball
- Schifferverein
- Schmuckband

- Seidenband